

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09238322
Kreis Erzgebirgskreis
Gemeinde Zwönitz, Stadt
Anschrift Thomas-Müntzer-Straße 35
Gem. * Fl-stck. * Flur Kühnhaide * 298/6

Kurzcharakteristik

Wohnstallhaus eines Dreiseithofes; wohl eines der ältesten zeittypischen und regionaltypischen Bauernhäuser im Ort, Teil der ursprünglichen Struktur des Waldhufendorfes, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Großes Wohnstallhaus eines Dreiseithofes, errichtet laut Auskunft 1766, typischer Vertreter des Mitteldeutschen Wohnstallhauses mit 3 zonisem Grundriss (Wohnteil, Flur, Stall-Wirtschaftsteil) und Fachwerk-Oberstock; die verputzte Feldsteinmauer des EG im 20.Jh. teilweise durch Ziegelmauerwerk ersetzt, hier auch Veränderung der Öffnungsgrößen; der Stall gegen Ende des 19.Jh. mit preußischem Kappengewölbe versehen, die kleinen liegenden Stallfenster gekoppelt und mit Natursteingewänden; zwei Granit-Außentürgewände; die Fenster des OG überwiegend in originaler Größe (2002), der Fachwerkkorb mit bemerkenswerter Tiefe leicht vorkragend mit profiliertem Rähm (Fase und Wulst-Kehle-Wulst), OG-Grundriss mit Flur etwa in Längsmittelachse, von dem beidseitig Kammern abgehen; steiles Satteldach (Kehlbalkendach) als Kaltdach. Das Gebäude ist neben dem Wohnstallhaus Schlüsselstraße 1 das einzige im Ort, das in seiner Fachwerkkonstruktion weitgehend unversehrt ist. Baugeschichtliche und ortsentwicklungsgeschichtliche Bedeutung.

LfD/2014

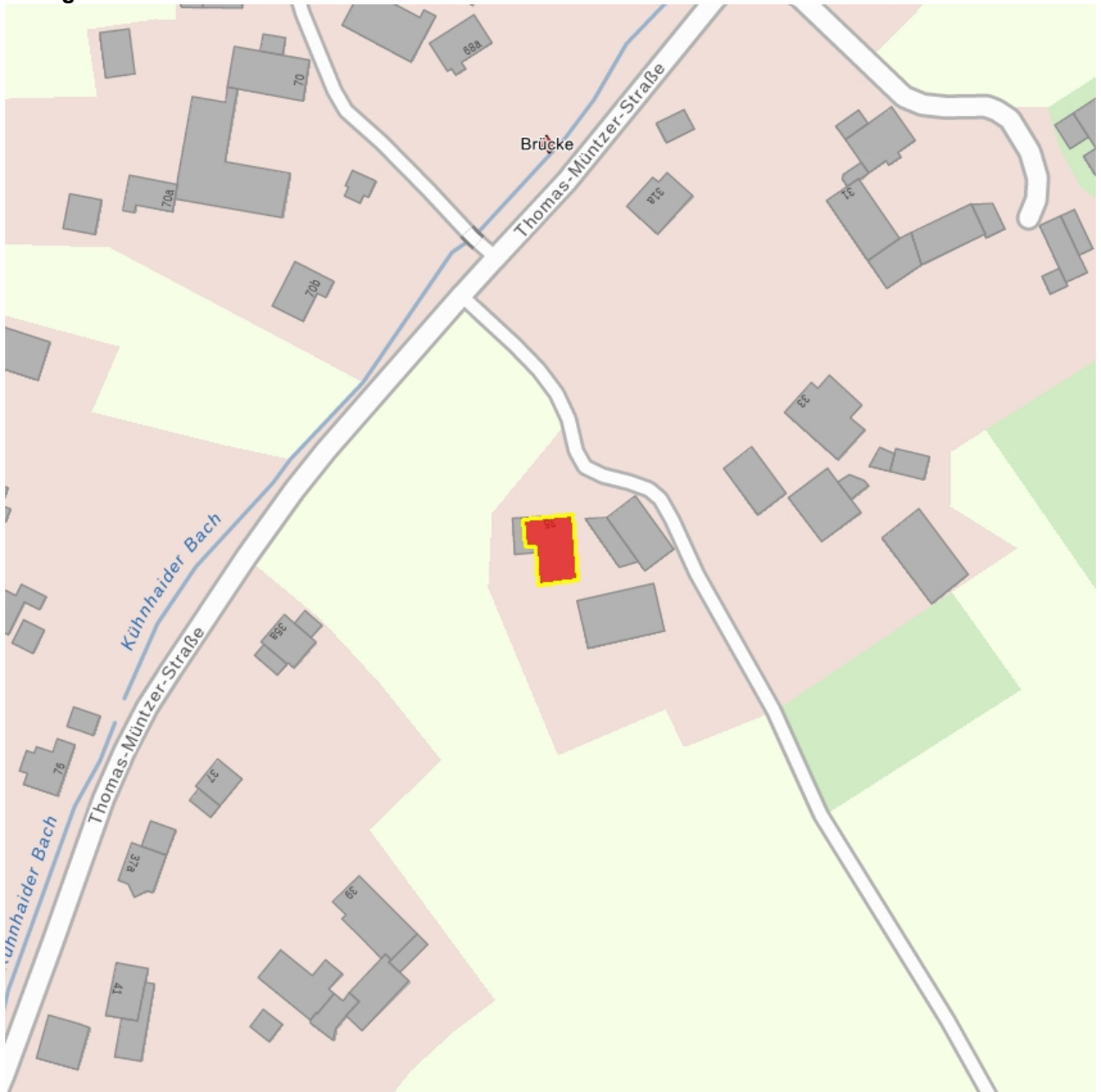
Datierung 1766 (Auskunft), Kern womöglich älter

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer LXXXI/12/32
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

